

## 51. Jahrestreffen der ASH

Im zweiten Anlauf ist der Kongress der American Society of Hematology (ASH) im vergangenen Dezember in New Orleans angekommen – nachdem der Wirbelsturm Katrina 2005 die erste Veranstaltung vereitelt hatte. Mehr als 20.000 Teilnehmer aus aller Welt versammelten sich zu dem umfangreichen Programm mit fast 1.000 Vorträgen und rund 4.000 Abstracts zu allen Aspekten der Erkrankungen des Blutsystems.

## Update Aromatasehemmer

Vom 9. bis 13. Dezember 2009 fand zum 32. Mal das San Antonio Breast Cancer Symposium (SABCS) statt. Professor Dr. Christian Jackisch, Offenbach, fasst neue Daten in der erweiterten adjuvanten Therapie, Switch- und Upfront-Therapie zusammen.

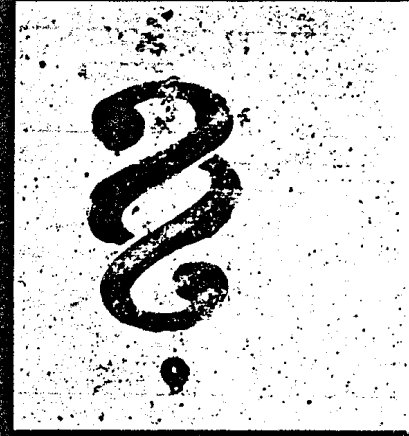
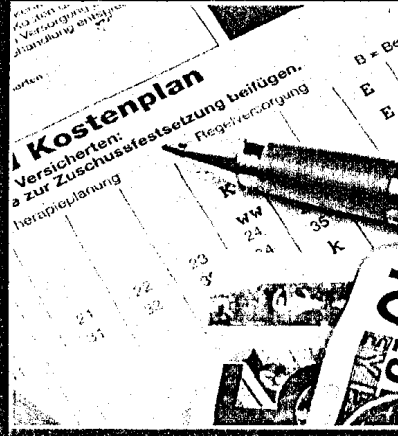
## Platinsensibles Ovarialkarzinom

Ende 2009 hat die Europäische Kommission mit Trabectedin + PLD eine nicht-platinhaltige Kombination für die Rezidivtherapie des platinsensiblen Ovarialkarzinoms in 27 EU-Ländern sowie Norwegen, Island und Liechtenstein zugelassen. Der Wirkstoff ist marinen Ursprungs und hat in Studien eine signifikante Verlängerung des PFS und Verbesserung der klinischen Ansprechrate gezeigt.

6

14

20



## „Die Helsinki-Deklaration stiftet Verwirrung“

Mit der Erklärung von Helsinki hatte der Weltärztebund 1964 einen allgemein anerkannten Ethikkodex zum Schutz von Menschen geschaffen, die an klinischen Studien zur Erprobung neuer Therapien teilnehmen. Die Revision im Jahr 2000 löste eine heftige Kontroverse aus. Auch nach einer 2008 erfolgten erneuten Überarbeitung sind die Probleme nach Ansicht der Medizinethikerin Dr. Annette Rid, Zürich und Bethesda, nicht gelöst worden.

## Pro und Contra Kostenerstattung

Kostenerstattung, Direktabrechnung, Sachleistungsprinzip: Über das Für und Wider wird seit langem diskutiert. Der Koalitionsvertrag der aktuellen Regierung sieht die Ausweitung der Kostenerstattungsregelung vor, die insbesondere auch von Bundesgesundheitsminister Philipp Rösler angestrebt wird. Die Vor- und Nachteile einer solchen Neuregelung zeigt RA Dr. Ralph Steinbrück, München, auf.

## Aktuelle Entwicklungen beim Arzthaftungsrecht

Anlässlich des 10. Deutschen Medizinrechtstags gab Dr. Gerda Müller, Vizepräsidentin und Vorsitzende Richter des BGH a. D., einen Überblick über die Grundsätze der Arzthaftung, wie sie von der Rechtsprechung vor allem des VI. Zivilsenats des BGH entwickelt worden sind. Von den neuesten Entscheidungen dieses Senats hat eine grenzüberschreitende Bedeutung, während eine andere sich mit der Frage der persönlichen Leistungserbringung befasst.